



FESTIVAL DE CANNES



A close-up photograph of two young men. The man on the left has dark brown hair and is wearing a light-colored zip-up hoodie over a dark, patterned sweater. The man on the right has short, light-colored hair and is wearing a dark zip-up hoodie. Both are looking directly at the camera with neutral expressions.

# Kleine Freiheit

Ein Film von  
Yüksel Yavuz

Mit

Cagdas Bozkurt - Leroy Delmar - Nazmî Kirik - Necmettin Çobanoglu u.v.a.

Buch und Regie Yüksel Yavuz Kamera Patrick Orth Ausstattung Beatrice Schulz Maske Nursen Balci  
Kostüme Lore Tesch Schnitt Lars Späth Ton Einar Marell Produktionsleitung Arno Neubauer  
Redaktion Claudia Tronnier Produzent Peter Stockhaus

Filmförderung Hamburg - Filmboard Berlin-Brandenburg - Beauftragte/r der Bundesregierung für Kultur und Medien  
Peter Stockhaus Filmproduktion in Co-Produktion mit ZDF

# KLEINE FREIHEIT

Ein Film von Yüksel Yavuz



WA: 9.4.2026

déjà-vu FILM

## SYNOPSIS

Der Kurde Baran ist nach dem Tod seiner Eltern mit Hilfe von Verwandten nach Deutschland gekommen. Seit sein Asylantrag abgelehnt wurde, lebt er in der Illegalität und schlägt sich als Laufbursche für einen türkischen Imbiss durchs Leben. Bei dieser Arbeit bekommt er Einblick in die tristen Lebenswelten der Menschen im Kiez. Erst durch die Begegnung mit dem 16-jährigen Schwarzafrikaner Chernor bekommt sein Leben neuen Auftrieb. Auch Chernor lebt illegal in Deutschland und ist gleichermaßen heimatlos. Er träumt von einer Zukunft in Australien, die er sich durch Dealen ermöglichen will. Baran wird von seiner Vergangenheit eingeholt, als ein älterer Kurde auftaucht, der für den Tod seiner Eltern mitverantwortlich ist.



## **Yüksel Yavuz – Regie**



Yüksel Yavuz, geb. 1964 in Karakocan (im kurdischen Teil der Türkei), kam 1980 nach Hamburg. Er studierte hier Soziologie und Volkswirtschaft, an der Hochschule für bildende Künste Visuelle Kommunikation. Er debütierte 1994 mit der Dokumentation "Mein Vater, der Gastarbeiter". "Aprilkinder" war sein erster Spielfilm. 2003 folgte "Kleine Freiheit".

### **FILMOGRAFIE**

- |      |  |
|------|--|
| 2007 | Close-Up Kurdistan - Regie/Drehbuch            |
| 2003 | Kleine Freiheit - Regie/Drehbuch               |
| 2000 | Der Mann mit dem weißen Mantel- Regie/Drehbuch |
| 1998 | Aprilkinder - Regie/Drehbuch                   |
| 1995 | Mein Vater, der Gastarbeiter - Regie/Drehbuch  |
| 1994 | 100 und ein Mark - Regie                       |

## FESTIVALS und AUSZEICHNUNGEN



Ankara International Film Festival - 2003

Gewinner Best Film - Yüksel Yavuz

Gewinner Most Promising Actor - Cagdas Bozkurt

Cannes Film Festival 2003 - Quinzaine

Istanbul Film Festival 2004 - Gewinner People's Choice Award

Max Ophüls Festival 2003



## PRESSESTIMMEN

*Kleine Freiheit beeindruckt durch die Authentizität mit der Regisseur Yüksel Yavuz das Milieu in dem Baran und Chernor leben schildert. (...) Seine Protagonisten sind gefangen in einer Umgebung, die sie mit Gesetzen, Vorschriften, und Regeln geradezu zwingt, gehetzt und drangsaliert, ein anderes Dasein herbei zu sehnen. (Kino-zeit.de)*

*Der Film besticht durch seine natürliche Darstellung, die detailreiche Inszenierung des sozialen Umfeldes und die Spontaneität seiner Haupt- und Nebenfiguren. Zudem fasziniert „Kleine Freiheit“ durch einen fast heiteren Realismus sowie die genaue Beobachtung der Wirklichkeit – die Authentizität des sozialen Umfeldes. Die Protagonisten stecken voller sympathischer Widersprüche, jenseits von Gut und Böse – eine unprätentiöse Zustandsbeschreibung jenseits politischer Larmoyanz und Sozialarbeiterpose. (Filmdienst.de)*



# CREDITS

Mit

Cagdas Bozkurt, Leroy Delmar, Nazmî Kirik, Necmettin Çobanoglu u.v.a.

Buch und Regie: Yüksel Yavuz

Kamera: Patrick Orth

Ton: Einar Marell

Kostüme: Lore Tesch

Maske: Nursen Balci

Ausstattung: Beatrice Schulz

Schnitt: Lars Späth

Herstellung: Arno Neubauer

Redaktion: Claudia Tronnier

Produzent: Peter Stockhaus

Produktion: Peter Stockhaus Filmproduktion in Co-Produktion mit ZDF

Gefördert von

FilmFörderung Hamburg, Filmboard Berlin-Brandenburg, BKM



## **TECHNISCHE ANGABEN**

DE 2003

Originalformat: 35mm

WA 2026

Vorführformate: DCP, MP4

Fassungen: OmU

Filmlänge: 102 Minuten

Format: 1.85:1

Farbe

FSK ab 12



## **VERLEIH und PRESSEBETREUUNG**

Einen Screener erhalten Sie auf Anfrage bei

[dispo@dejavu-film.de](mailto:dispo@dejavu-film.de)

Unsere Trailer und weitere Materialien finden Sie auch auf

[www.dejavu-film.de](http://www.dejavu-film.de)



**déjà-vu** **FILM**

déjà-vu film UG – Stresemannstrasse 216 – 22769 Hamburg

[www.dejavu-film.de](http://www.dejavu-film.de)

[dispo@dejavu-film.de](mailto:dispo@dejavu-film.de)

Telefon 040 – 22 85 27 44